

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Gemeinde Haibach</u>		
Straße	<u>Hauptstr: 6</u>		
PLZ, Ort	<u>63808 Haibach</u>		
Telefon	<u>0 60 21/6 48-62</u>	Fax	<u>0 60 21/6 48-60</u>
E-Mail	<u>andreas.roth@haibach.de</u>	Internet	<u>www.haibach.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer _____

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Ringwallstraße 5, 63808 Haibach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Neubau Kinderhort

G 24: Schreinerarbeiten

- Material: Holzwerkstoffplatten, Beschichtung mit HPL Schichtstoff
- 1 St Personalküche, Einbauschränk, b/h/t ca 4,80/ 2,35/0,65m, Unter-/ Hänge-/ Hochschrank inkl. elektr. Geräte
- 1 St Kinderküche, Einbauschränk, b/h/t ca 3,05/ 2,40/0,60m, Unter-/ Hängeschränk inkl. elektr. Geräte, Rückwand Tafellack
- 2 St Garderobe (18 Kinder), freistehend, b/h/t ca 2,70/ 3,35/0,95m, bestehend aus Tragkonstruktion aus 29 St Vollholz Stäben Vertikal 10/1/320 cm, je 2 St Garderobenunterschrank b/h/t ca 2,70/ 0,73/0,40m, je 2 St Garderobenoberschrank b/h/t ca 2,70/ 0,32/0,30m
- 2 St Garderobe (32 Kinder), freistehend, b/h/t ca 2,70/ 3,35/0,95m, bestehend aus Tragkonstruktion aus 50 St Vollholz Stäben Vertikal 10/1/320 cm, je 2 St Garderobenunterschrank b/h/t ca 4,80/ 0,73/0,40m, je 2 St Garderobenoberschrank b/h/t ca 4,80/ 0,32/0,30m
- 1 St Garderobenschrank als Hängeschränk, b/h/t ca 0,68/ 2,80/0,35m
- 2 St Garderobe Personal, Einbauschränk, b/h/t ca 1,20/ 3,00/0,60m
- 1 St Garderobe Personal, Einbauschränk, b/h/t ca 0,74/ 3,00/0,60m
- 1 St Infotheke, Einbauschränk, b/h/t ca 2,64/ 2,80/0,50m, Unter-/ Oberschränk, Rückwand als Pinnwand
- 4 St Waschbeckennischen, Einbauschränk, b/h/t ca 1,60/ 2,40/0,60m, Unter-/ Hochschrank, Wand-/ Seiten-/ Deckenverkleidung
- Treppenbelag, Massivholzplatte, Europ. Ahorn, 22 Stufen, b/h/t ca 1500/ 165/300mm, Zwischenpodest b/ t 1500/ 1500mm
- Sitzpodest, Massivholzplatte, Europ. Ahorn, Sitzstufen b/h 600/ 330mm, Fläche Trittstufe-/ Podest ca 17m²
- 1 St horizontal Falldäden Küchenausgabe, Innenbereich, h/l 2,20/ 4,35m
- 1 St Wandverkleidung, l/h ca 10,00/2,80m, Beplankung: Plattenwerkstoff

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen

gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

- h) Aufteilung in Lose nein
ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen
 Beginn der Ausführung: 03.02.2020
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 13.03.2020
 weitere Fristen
- j) Nebenangebote
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden
 nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E58253289>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
- n) Ablauf der Angebotsfrist **am** 30.10.2019 **um** 11:30 **Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe oben
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Eröffnungstermin **am** 30.10.2019 **um** 11:30 **Uhr**
Ort
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter oder deren bevollmächtigte Vertreter
- r) geforderte Sicherheiten Für Verpflichtungen aus dem Vertrag ist jeweils eine selbstschuldnerische, unbefristete Bankbürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstitutes in folgender Höhe zu leisten:
- Vertragserfüllung: 5% der Auftragssumme
- Gewährleistung: 3% der Abrechnungssumme
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind VOB/B
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften Die einzelnen Mitglieder einer Bietergemeinschaft haften gegenüber dem Auftraggeber gesamtschuldnerisch. Die Bietergemeinschaft benennt einen verantwortlichen Ansprechpartner, der für die Bietergemeinschaft als bevollmächtigter Vertreter handelt und Erklärungen abgeben darf.
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von

Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Zusätzliche Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen.

Bedingung an die Ausführung:

- v) Ablauf der Bindefrist 29.11.2019

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Regierung von Unterfranken, VOB-Stelle, Peterplatz 9, 97070 Würzburg

Sonstiges: